



## Gemeinderat Eppenschlag

55. Sitzung

(Wahlperiode 2020 – 2026)

### öffentliches Protokoll

am Montag, 09.12.2024

um 19:00 Uhr im Bürgersaal des Gemeindehauses Eppenschlag

**Anwesende:**

Vorsitzender: Schmid Peter  
Schriftführer/in: Schneider Eva  
Gremienmitglieder: Binder Martin  
Molz Christian  
Perl Michael  
Reith Thomas  
Resch-Karger Mathilde  
Schiller Norbert  
Sinnhuber Birgit  
Weber Thomas

abwesende  
Gremienmitglieder:

Außerdem waren GL Hörtreiter Helmut VGem Schönberg  
anwesend:

## Inhalt öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 14.10.2024 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse
2. Vollzug der Gemeindeordnung;  
Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) (EP-423/20-26  
1. Folgeberatung)
3. Vollzug der Gemeindeordnung (GO);  
Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) (EP-424/20-26  
1. Folgeberatung)
4. Berichterstattung des Vorsitzenden
5. Anfragen der Gemeinderäte

# Protokoll

## Vorbemerkung:

Bürgermeister Schmid eröffnete die 55. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag der laufenden Wahlperiode mit der Begrüßung der Ratsmitglieder und den Bediensteten der Verwaltung, Geschäftsleiter Helmut Hörtreiter, Helmut Hörtreiter.

Im Anschluss stellte der Vorsitzende die form- und fristgerechte Einladung zur Sitzung sowie formell die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung wurden nicht erhoben. Das Gremium war vollständig anwesend.

Die Einladung zur heutigen Sitzung sowie das Protokoll der 53. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 11.11.2024 wurden den Mitgliedern im Ratsinformationssystem als eingestelltes und abrufbares Dokument übermittelt. Das Protokoll der 53. nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates Eppenschlag vom 11.11.2024 wurde während der Sitzung in Umlauf gegeben; Einwände wurden nicht erhoben, somit gilt das Protokoll als genehmigt.

## **1. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung vom 14.10.2024 behandelten Beratungsgegenstände und Beschlüsse**

Folgende Beratungsgegenstände und Beschlüsse sind bekannt zu geben:

- a) Kindergarten Eppenschlag;  
Objektbetreuung nach Umbau – Beauftragung von Architekten/Ingenieurleistungen
- b) Bayernwerk Angebot Erneuerung SB Schalteinheit im Zuge Stationersatzbau Marbach  
Maßnahme ist im Zuge des geplanten Stationersatzbaus 2025 erforderlich;

## **2. Vollzug der Gemeindeordnung; EP-423/20-26 Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und 1. Folgeberatung Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) ng**

Die Gebührenbedarfsberechnung, wurde wie auch in den Vorjahren, durch das Büro Hurzlmeier, Straubing durchgeführt. Nach Art. 8 Abs. 2 KAG müssen die Gebühren kostendeckend festgesetzt werden, wobei entsprechend Art. 8 Abs. 6 KAG ein Kalkulationszeitraum zu bestimmen ist, der höchstens vier Jahre umfassen soll. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraums ergeben, sind innerhalb des folgenden Bemessungszeitraums auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesem Zeitraum ausgeglichen werden. Somit werden bei der Berechnung die Jahre 2021 bis 2024 nach-, sowie die Jahre 2025 bis 2028 voraus kalkuliert. Die neue Gebühr soll zum 01.01.2025 in Kraft treten.

Durch das Büro Hurzlmeier wurde dem Gremium, wie in der letzten GR-Sitzung gefordert, detailliertere Aussagen die zur Unterdeckung im Jahr 2023 geführt hatten übermittelt:

## **Beschluss:**

Die Gemeinde Eppenschlag erlässt die vorgelegte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigelegt ist. Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 9 : Gegenstimme(n) 0

**3. Vollzug der Gemeindeordnung (GO);  
Erlass einer Satzung zur Änderung der Beitrags- und  
Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS)**

**EP-424/20-26  
1. Folgeberatung**

Die Gebührenbedarfsberechnung, wurde wie auch in den Vorjahren, durch das Büro Hurzlmeier, Straubing durchgeführt. Nach Art. 8 Abs. 2 KAG sollen die Gebühren kostendeckend festgesetzt werden, wobei entsprechend Art. 8 Abs. 6 KAG ein Kalkulationszeitraum zu bestimmen ist, der höchstens vier Jahre umfassen soll. Kostenüberdeckungen, die sich am Ende des Bemessungszeitraums ergeben, sind innerhalb des folgenden Bemessungszeitraums auszugleichen; Kostenunterdeckungen sollen in diesem Zeitraum ausgeglichen werden. Somit werden bei der Berechnung die Jahre 2021 bis 2024 nach-, sowie die Jahre 2025 bis 2028 vorausskalkuliert. Die neue Gebühr soll zum 01.01.2025 in Kraft treten. Ebenfalls wurde dem Gremium durch das Büro Hurzlmeier, wie in der letzten GR-Sitzung gefordert, detailliertere Aussagen die zur Unterdeckung im Jahr 2023 geführt hatten übermittelt:

**Beschluss:**

Die Gemeinde Eppenschlag erlässt die vorgelegte Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung wie sie dieser Niederschrift als Anlage und wesentlicher Bestandteil beigelegt ist. Die Änderungssatzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.

Abstimmungsergebnis: Für-Stimme(n) 9 : Gegenstimme(n) 0

**4. Berichterstattung des Vorsitzenden**

**a) Genossenschaft - Genussdorf Eppenschlag für regionale Vermarktung:**

Bezugnehmend auf das eingeleitete Insolvenzverfahren teilte Bürgermeister Schmid mit, dass der Gemeinderat am Dienstag, dem 03.12.2024 durch seine Person vollumfänglich über die derzeitige Situation unterrichtet wurde.

Er betonte bzw. unterstrich dabei nochmals die Feststellung, dass es ihm sehr wichtig sei, dass die Gemeinde Eppenschlag in keinster Weise finanziell an der Genossenschaft beteiligt war und ist.

**b) Schlüsselzuweisung für den Landkreis-Freyung-Grafenau:**

Bürgermeister Schmid berichtete über die aktuellen Zahlen der Schlüsselzuweisungen für den Landkreis. Die Gemeinde Eppenschlag ist für das Jahr 2025 mit 565.884 € bedacht. Die genauen Zahlen sind diesem Protokoll als Anlage beigelegt.

**5. Anfragen der Gemeinderäte**

**a) Dank für abgelaufenes Jahr 2024:**

2.Bgm. Th. Reith bedankte sich persönlich und im Namen des gesamten Gremiums beim ersten Bürgermeister Peter Schmid für das abgelaufene Jahr 2024. Er sprach von einem sehr intensiven Jahr und betonte auch, dass es bezüglich seines Projektes „Markthalle/Dorfwirtshaus“ nicht so gelaufen ist, wie man es sich vorstellte. Ferner bedankte er sich für die konstruktive und gute Zusammenarbeit und wünschte für das kommende Jahr 2025 alles Gute und ein „glückliches Händchen“ in den vielen gemeindlichen Belangen. Abschließend überreichte er ein kleines Präsent mit Gutscheinen.

Bürgermeister Peter Schmid bedankte sich im Gegenzug beim gesamten Gremium für die hervorragende und loyale Zusammenarbeit sowie die Unterstützung in jeglicher Hinsicht. Er versicherte, dass er bis zum letzten Tag mit vollem Elan sein Bürgermeisteramt ausführen werde. Sein besonderer Dank galt der Verwaltungsgemeinschaft Schönberg den Bediensteten und insbesondere Herrn GL Helmut Hörtreiter und Eva Schneider, die ihn in allen Angelegenheiten immer tatkräftig unterstützen.

Er wünschte allen noch eine schöne Adventszeit und natürlich ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2025.

**ENDE DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG UM 19:30 UHR.**

Vorsitzender:

Schriftführerin:

Peter Schmid  
Erster Bürgermeister

Eva Schneider  
Verw.-Angestellte